

Le Mans 2013 startet an der Liesing



Bei der Vienna Motorsport Show vom 21. bis 23. Februar im Riverside sind das letztjährige Siegerauto, der Audi R18 TDi, und sein heuriger schärfster Rivale, der Toyota TS030, hautnah für alle Besucher zu bewundern. Und das ist bei Weitem nicht alles. Auch die Formel 1 ist unter anderem großzügig vertreten

Das kommende Wochenende wird zum Muss für alle Benzinbrüder. Im Wiener Shopping Center Riverside steigt ab Donnerstag bis einschließlich Samstag die Vienna Motorsport Show 2013, und diese bietet den Freund/innen schneller Autos und österreichischer Rennsportler einiges, das die Herzen höher schlagen lässt. Im letzten Moment ist Organisationschef Roland R. Firtinger nämlich noch ein Sensations-Deal gelungen. Dank seiner guten Kontakte bekommen die Besucher der Show das Siegerauto des 24-Stunden-Klassikers von Le Mans 2012, den Audi R18 TDi e-tron quattro, im Riverside zu sehen. Womit die Schlacht um den diesjährigen Le-Mans-Sieg praktisch an der Liesing beginnt. Denn Nasenspitze an Nasenspitze zum Audi steht dessen größter Herausforderer des heurigen Jahres, der Toyota TS030, bei der Motorsport Show. Und dessen Fahrer Alexander Wurz kommt am Samstag vorbei, um dem Publikum seine Ziele 2013 zu präsentieren.

Mit einem eindrucksvollen Dreifach-Sieg im Vorjahr hat sich Audi unter der Aufsicht des österreichischen Motorsport-Chefs Dr. Wolfgang Ullrich die Favoritenrolle in Le Mans 2013 selbst umgehängt. Doch Alexander Wurz, selbst schon zweifacher Sieger des Langstrecken-Klassikers hat in seinem zweiten Jahr bei Toyota einiges vor. Schon letztes Jahr war es ihm, wenn auch nur kurzzeitig, gelungen, das Rennen anzuführen. Im Riverside hat der Österreicher somit auch gleich die Chance, ein wenig „Spionage“ zu betreiben.

Doch die Vienna Motorsport Show 2013 steht nicht nur im Zeichen der „Langstreckler“. Auch die Königsklasse Formel 1 kommt nicht zu kurz. Zehn geschichtsträchtige Boliden stehen in Wien, unter ihnen u. a. ein seltener Embassy Hill GH2 oder der BRM P180E von Niki Lauda aus dem Jahr 1973 oder Gerhard Bergers McLaren MP4/5B und und und . . .

Manfred Stohl wird kommen und eines seiner Stockcars präsentieren, die heuer nach einer gelungenen Premiere ins zweite Meisterschaftsjahr starten. Martin Zellhofer, der aktuelle nationale Rallye-Champion in der 2WD-Wertung, präsentiert sein Siegerauto, den Suzuki Swift Super 1600, außerdem werden aus dem Rallye-Lager auch Hannes Danzinger und Michael Böhm anwesend sein.

Und neben zahlreichen Sportwagen aus den verschiedensten Rennklassen schicken im ersten Stock des Riverside auch noch die Oldtimer im Zuge der Historic Speedweek einen schönen Gruß an die Augen ihrer Betrachter.

Vienna Motorsport Show 2013 vom 21. Februar bis 23. Februar

im Riverside, 1230 Wien, Breitenfurter Straße 372

(während der Öffnungszeiten, Do 9 – 20 Uhr, Fr 9 – 21 Uhr, Sa 9 – 18 Uhr).

Zeitplan

Donnerstag, 21. Februar 2013

14.00 Uhr - historisch / gleichmäßig

Moderation: Josef Gottschall

16.00 Uhr - historisch / rennmäßig

Moderation: Josef Gottschall

Michael Spazierer

Peter Pöschl

Ing. Heribert Werginz - Motorsport Techniker

Freitag, 22. Februar 2013

14.00 Uhr - Langstrecke, 24h,

Moderation: Josef Gottschall

Gerald Fischer - Medilikke Motorsport

Mirko Bortolotti - Schuberth BMW Z4 (Medilikke Motorsport)

Thomas Pivoda - 2013 ADAC GT Masters

Erwin Göllner - Specific Fitnesstraining für Motorsport

Ing. Heribert Werginz - Motorsport Techniker

16.00 Uhr - Rallyesport in und um Österreich

Moderation: Josef Gottschall

Max Zellhofer - Meister ÖM 2012 2WD

Hannes Danzinger - 2WD EM-Starter

Manfred Stohl - Rallyesport

Michael Böhm - Rallyesport

Johann Drapela - Rallyesport

Erwin Göllner - Specific Fitnesstraining für Motorsport

Ing. Heribert Werginz - Motorsport Techniker

16,00 Uhr - Oldtimer Stammtisch, Liesinger Bräu 1. Stock

Samstag, 23. Februar 2013

13.00 Uhr - Langstrecke/Formel

Moderation: Josef Gottschall

Alexander Wurz - 2facher Le Mans-Sieger, Ex-Formel 1

Dominik Kraihamer - Langstrecke

Martin Ragginger - Langstrecke

Mirko Bortolotti : Formel GP2, Schuberth BMW Z4 (Medilikke Motorsport)

Rene Binder - Formel Nachwuchshoffnung

14.00 Uhr - Autogrammstunde aller Piloten im 1. Stock

15.00 Uhr - Österreichs Rennsport Nachwuchs

Moderation: Josef Gottschall

Alexander Wurz - 2facher Le Mans-Sieger, Ex-Formel 1

Dominik Kraihamer - Langstrecke

Rene Binder - Formel Nachwuchshoffnung



Herbert Schnitzer

Dieter Quester

16.00 Uhr - Autogrammstunde aller Piloten im 1. Stock